

## „Spatzennest“: Zum Jubiläum gibt es Geschenke

Die Einrichtung an der Oststraße in Meerane besteht seit 50 Jahren. In der Festwoche waren frühere Kollegen und eine interaktive Märchenfee zu Gast. Wie ist aktuell die Auslastung?

VON HOLGER FRENZEL

**MEERANE** – Einen runden Geburtstags hat die Kindertagesstätte „Spatzennest“ in der Oststraße gefeiert: Die Einrichtung gibt es seit genau 50 Jahren. Anlässlich des runden Geburtstages durften sich die Mädchen und Jungen über einige Geschenke freuen. Dazu gehören ein Bagger für den Sandkasten und Striegel-Utensilien für die Holzpferde. „Bereits vor der Festwoche gab es eine Renovierung des Treppenhauses, in dem wir auch eine neue Foto-Ecke gestaltet haben“, sagt Kita-Leiterin Annika König-Miersch.

Die Auslastung gilt aktuell – trotz des Geburtenrückgangs – als gut. 60 Mädchen und Jungen werden betreut. 74 Plätze stehen zur Verfügung. Die Besonderheit im „Spatzennest“: Es handelt sich um eine Fremdsprachen-Kita. Die Kinder lernen bereits die ersten englischen Wörter. Einmal in der Woche schaut zudem eine Muttersprachlerin aus China bei den Vorschülern vorbei.

Die Kindertagesstätte an der Oststraße wurde 1976 eröffnet. Anlässlich des Jubiläums fand am Donnerstagmorgen ein Familienfest statt. Bereits am Mittwoch war – vor allem für die eigenen Kinder – eine interaktive Märchenfee mit dem Stück „Rumpelstilzchen“ zu Besuch. Am Dienstag waren zudem ehemalige Kollegen zu Gast, die sich schon im Ruhestand befinden. (hof)



Für die Kinder gab es mehrere Meerano-Maskottchen und einen Bagger als Geschenk. FOTO: MARKUS PFEIFER

## Im Sommer drei Events am Bismarckturm geplant

Zu den bisherigen sieben Öffnungsterminen am bekannten Wahrzeichen von Glauchau wird jetzt noch draufgelegt: Zusätzlich sind drei Open-Air-Veranstaltungen am Wahrzeichen der Stadt vorgesehen, die verschiedener nicht sein können.

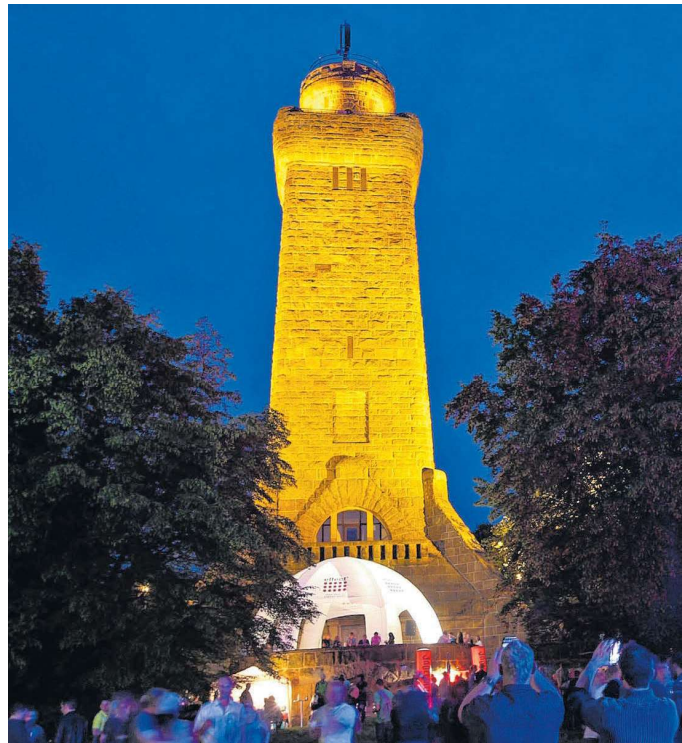
VON STEFAN STOLP

**GLAUCHAU** – Es ist schon ein paar Jahre her, als Udo Böttiger vom Leipziger Planungsbüro HJW im Glauchauer Stadtrat seinen Auftritt hatte. Das Ingenieurbüro aus der Messestadt war beauftragt, die Sanierung des Glauchauer Bismarckturmes zu planen, schließlich war es auch für die Sanierung des Völkerschlachtdenkmal verantwortlich. Und vor den Stadträten verglich der Experte eben jenes Völkerschlachtdenkmal mit dem Bismarckturm. Und er prophezeite damals vor knapp zehn Jahren, dass der Glauchauer Bismarckturm das Zeug habe, Touristenbusse anzulocken.

Damals wurde er hinter vorgehaltener Hand belächelt. Heute, nachdem die ersten beiden Sanierungsetappen am Bismarckturm abgeschlossen sind, ist es ein wenig anders geworden. Der Turm hat wieder geöffnet, siebenmal im Jahr besteht die Möglichkeit, ihn zu besteigen und von oben die Aussicht zu genießen, die bei günstigem Wetter bis zum Völkerschlachtdenkmal nach Leipzig reicht. Zwei Termine, abgesichert von Vereinen, hat es bereits gegeben, einen mit dem Bürgerverein „Wir im Wehrdigg“, den anderen mit dem Fremdenverkehrsverein.

Jetzt setzt die Stadt Glauchau aber noch einen drauf: In diesem Sommer sind neben den sieben Öffnungstagen drei Events am Bismarckturm geplant. Sie werden zwar nicht unbedingt dafür sorgen, dass Touristenbusse halten, aber immerhin gerät das Wahrzeichen der Stadt in den Mittelpunkt beim „Rock am Turm“ am 8. August, beim Familienparkfest am 9. August und am 19. September beim zweiten Glauchauer Simson-Treffen.

Das Open-Air-Konzert und das Familienfest fanden bislang jeden Sommer im Gründelpark statt.



Der Glauchauer Bismarckturm könnte wieder zu einer attraktiven Veranstaltungsstätte werden wie hier bei den legendären „Viva la Noche“-Partys. FOTO: ANDREAS KRETSCHEL/ARCHIV

Weil aber die Wehrstraße saniert wird, wurden beide Veranstaltungen an den Bismarckturm verlegt, teilt die Stadt Glauchau auf Anfrage mit. „Mit den beiden Veranstaltungen soll auch die Wiedereröffnung des Turmes gefeiert und der Turm für Besucherinnen und Besucher zugänglich gemacht werden“, sagt Rathausprecherin Bettina Seidel.

Großen Aufwand betreibt die Stadt bei der Organisation von „Rock am Turm“. Die Wiese vor dem Bismarckturm werde abgesperrt, weil bei dieser Veranstaltung Eintritt zu zahlen sei. Da in der direkten Umgebung des Turmes nicht so viele Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen, wie auf der Hammerwiese am Gründelpark, arbeite die Stadt derzeit an einem Parkleitsystem. Während des Konzerts werden drei

Bands spielen, die Rockversionen bekannter Songs interpretieren, Lieder von Offspring und Green Day covern und AC/DC-Klassiker auf die Bühne bringen.

Für das Familienfest mit zahlreichen Angeboten und Bühnenprogramm einen Tag später ist der Eintritt frei. Die Stromversorgung für Veranstaltungen werde über externe Stromaggregate sichergestellt. Eine Trailerbühne komme zum Einsatz, die ausgeklappt wird. Licht- und Tontechnik werden direkt in der Anhängerbühne verbaut.

Das Areal am Bismarckturm werde am 19. September in einen Treffpunkt für alle Simson-Begeisterten umgewandelt. Nach der großen Resonanz letztes Jahr lade die Stadt erneut zu einem solchen Treffen ein. Zu erleben seien Zweitakt-Atmosphäre, Ben-

zingsprache und jede Menge kultige Mopeds.

Die Westsächsische Hochschule Zwickau bringe einen Prüfstand mit, an dem Technikfans voll auf ihre Kosten kommen. Außerdem präsentiere Anbieter von Motorradzubehör ihre Produkte und Ideen rund um die Simson-Welt.

„Simson-Treffen gibt es mittlerweile viele“, sagt der Glauchauer Andreas Winkler. Er könne sich viel besser ein Oldtimertreffen in Glauchau vorstellen, bei dem auch der Bismarckturm eine Rolle spielt. Winkler selbst ist nicht nur der Ortsvorsteher von Wernsdorf und saß einige Jahre im Stadtrat, er ist auch Oldtimerfreund. Und als solcher wisse er, dass der Bismarckturm ein lohnendes Ziel für Oldtimerfans sei. (sto)

## Bibeltag für Bauern: Geflügelhof ist Gastgeber

Gäste aus der Landwirtschaft, aber auch alle anderen Interessierten, sind am Sonntag auf dem Geflügelhof Weber willkommen. Auch Diskussionen mit einem Minister sind geplant.

VON MARKUS PFEIFER

**SCHÖNBERG** – Als besonders aktive Christen sehen sich Jürgen Weber und seine Söhne Christian und Richard, die mittlerweile den Betrieb leiten, nicht unbedingt. Doch sie sind am Sonntag trotzdem Gastgeber des Bauern-Bibeltags. Die Veranstaltung kam zustande, weil ein Nachbar anfragte. Christian Porzig arbeitet in einer Initiative christlicher Landwirte mit. Sie sind am Sonntag auf dem Geflügelhof Weber am Franzenweg 1 in Schönberg zu Gast. Die Veranstaltung ist aber auch für alle anderen Interessierten offen, die sich ein Bild von der Arbeit in dem Betrieb mit mehreren Zehntausend Tieren machen wollen. Einlass ist ab 9 Uhr, eine Stunde später beginnt ein Gottesdienst.

Unter dem Motto „Schluss mit rum eiern“ soll danach von 11 bis 12 Uhr bei einer Podiumsdiskussion mit dem sächsischen Landwirtschaftsminister Georg-Ludwig von Breitenbuch diskutiert werden. Es geht um die Geflügelhaltung in Sachsen im Spannungsfeld von gesellschaftlicher Akzeptanz, Umweltwirkungen und Tierwohl. Danach gibt es Mittagessen und ab 12.30 Uhr Führungen durch verschiedene Betriebsteile am Standort Franzenweg sowie auch direkt in Schönberg an der Hauptstraße. Für Verpflegung und Eis ist gesorgt, genauso auch für eine Hüpfburg und den Streichelzoo für Kinder. (mpf)



Richard, Christian und Jürgen Weber (v. l.) mit Legehennen und Hühnerhunden. FOTO: MARKUS PFEIFER

**SIE SPAREN 4.480 €**

**OPEL**

Abbildung zeigt Sonderausstattung

**SCHALTEN OHNE SCHNICKSCHNACK!**

OPEL CORSA 1.2 T (100 PS) | 5-TÜRIG | SCHALTGETRIEBE | BENZINER

**WIR SCHENKEN IHNEN:**

- Metall-Lackierung - für die Farbe blau
- Komfortsitze on top - 6-fach verstellbar für Fahrer UND Beifahrer
- Sitzheizung als Upgrade - für angenehme Wärme im Winter
- zusätzlich Lenkradheizung - nie wieder kalte Finger
- noch dazu LED-Scheinwerfer - für strahlend gute Sicht bei Nacht
- Sorglospaket: Fußmatten, Sanikasten, Warnweste & Warndreieck u.v.m.

**nur 169 mtl\*  
ohne Anzahlung**

**Hauspreis 18.860 €  
ohne Wenn & Aber**

\*Ein Leasingangebot der Stellantis Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, Bonität vorausgesetzt. Laufzeit 48 Monate; Gesamtbetrag 8.592 €; 8.000 km Laufleistung pro Jahr. Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten, solange der Vorrat reicht. Kraftstoffverbrauch WLTP komb.: 5,1 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 116 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse D

Ein Betrieb der Zimpel & Franke GmbH  
Tel.: Telefon: 03764 40080  
E-Mail: meerane@zimpelundfranke.de  
WWW: www.opel-zimpel-franke-meerane.de

**ZIMPEL & FRANKE**  
in Meerane

Autohaus Zimpel & Franke  
Seiferitzer Allee 4  
08393 Meerane